



Beirat Lübeck Digital

Jahresbericht 2022

Lübeck, 30. Januar 2023

Neues Gremium für die Beteiligung an der Smart City Region Lübeck

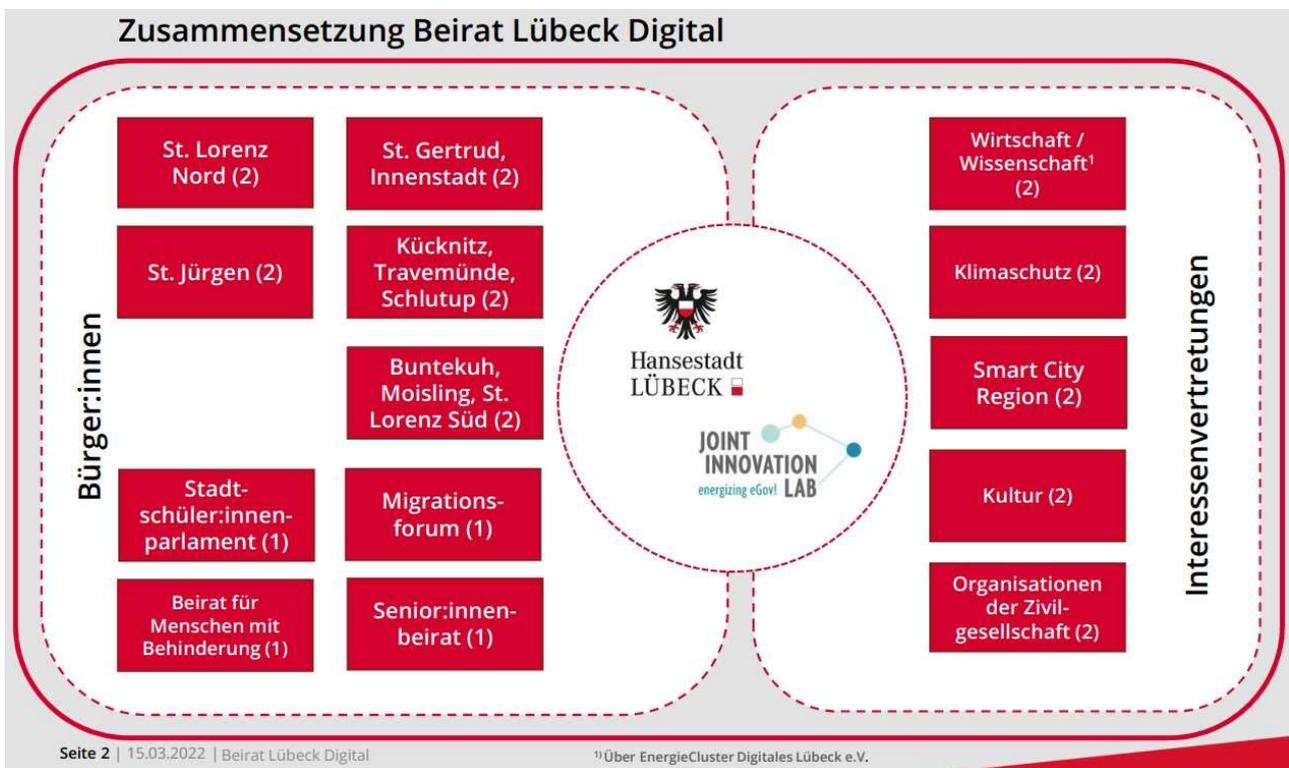
Die aktive Beteiligung aller Akteure ist Grundlage des Lübecker Rahmenkonzeptes zur Digitalen Strategie. Die Menschen, die in der intelligent vernetzten Stadt leben, sollen alle Planungen und Entscheidungen auf dem Weg zu einer Smart City nachvollziehen und beeinflussen können. Die Gründung des Beirates Lübeck Digital, den die Hansestadt Lübeck nach Beschluss der Bürgerschaft vom 25. November 2021 eingerichtet hat, ist dabei ein wichtiger Schritt. In diesem Beirat ist ein Querschnitt der gesellschaftlichen Gruppen vertreten, die von der Entwicklung der Hansestadt Lübeck zu einer Smart City betroffen sind und diese begleiten möchten.



Auslosung und Zusammensetzung

Am 10. März 2022 wurden die 24 Mitglieder durch Bürgermeister Jan Lindenau, Elke Sasse, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Lübeck, sowie Dr. Stefan Ivens, Chief Digital Officer der Hansestadt Lübeck, für das neue Gremium ausgelost. Insgesamt hatten 241 Personen ihr Interesse bekundet und wollten Mitglied im Beirat Lübeck Digital werden.

Zehn Sitze des Beirates wurden zufällig, aber geschlechterparitätisch, per Losverfahren an Lübecker Bürger:innen vergeben. Zudem wurde je eine Person als Vertretung aus dem Senior:innenbeirat, dem Stadtschüler:innenparlament, dem Migrationsforum und dem Beirat für Menschen mit Behinderung entsendet. Wissenschaft und Wirtschaft werden über das EnergieCluster Digitales Lübeck vertreten, außerdem Klimaschutz, Kultur und Organisationen der Zivilgesellschaft mit je zwei Sitzen. Zwei Mitglieder aus umliegenden Kommunen bringen Meinungen und Ideen aus der Smart City Region Lübeck ein.



Der Beirat hat für Verwaltung und Politik eine beratende Funktion. Digitale Projekte sollen zukünftig schon in der Planungsphase dort eingebracht und diskutiert werden. Die Mitglieder bewerten die Chancen und Risiken der geplanten Vorhaben aus unterschiedlichen Blickwinkeln oder bringen Projektideen ein. Auf diese Weise helfen sie Politik und Verwaltung, die digitale Entwicklung der Hansestadt Lübeck an den Bedürfnissen der Menschen auszurichten.



1. Konstituierende Sitzung

Am 16. Juni fand die erste konstituierende Sitzung des Beirats Lübeck Digital statt. Bürgermeister Jan Lindenau begrüßte die Mitglieder in der Großen Börse im Lübecker Rathaus und bedankte sich für das Engagement. Chief Digital Officer Dr. Stefan Ivens führte in die Digitale Strategie der Hansestadt Lübeck ein. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden die Aufgaben und Ziele des Gremiums vorgestellt und diskutiert. Im Anschluss wurde das Konzept der Smart City Region Lübeck präsentiert und Eckpunkte für gute Beteiligung vorgestellt. Die Mitglieder diskutierten intensiv darüber und brachten ihre eigenen Ideen und Gedanken ein.

2. Sitzung

Die zweite Sitzung des Beirats Lübeck Digital am 8. September fand wieder in der Großen Börse im Rathaus statt. Um die Zusammenarbeit zu vereinfachen, wurden zunächst zwei Online-Werkzeuge vorgestellt: die NextCloud und das Conceptboard. Diese Werkzeuge sollten ein erster Schritt sein. Die Mitglieder wurden dazu aufgerufen, weitere „Tools“ vorzuschlagen.

Die Fragen und Vorschläge aus der ersten Sitzung wurden fünf Bereichen (Verwaltungsleistungen, Kultur, Vernetzung des Ehrenamtes, Mobilität und Nachhaltigkeit) zugeordnet und in kurzen

Blitzlichtern vorgestellt, was dazu in Lübeck bereits geplant und umgesetzt wird. Anschließend konnten die Mitglieder sich einem der Themen zuordnen und in Gruppen diskutieren. Die Ergebnisse wurden bei der Vorbereitung der nächsten Sitzung berücksichtigt und dort aufgegriffen, diskutiert und weiterentwickelt.

Anschließend wurden zunächst die Definition (Smart City als Sammelbegriff für ein gesamtheitliches Entwicklungskonzept), die Ziele (Steigerung der Lebensqualität, Nachhaltiger Einsatz von Ressourcen, intelligente Vernetzung, Modernisierung der Verwaltung, Stärkung des Wirtschaftsstandorts), die Zielgruppe (Stadtgesellschaft) sowie die Bedürfnisfelder (mobil sein, arbeiten, Wohnen, Freizeit gestalten, gesund sein) der Smart City Region Lübeck vorgestellt. Letztere spiegeln sich in den Themenfeldern der Digitalen Strategie (Intelligente Mobilität, Smarte Wirtschaft, Wohnen & Gebäude, Freizeit & Kultur, Gesundheit & Soziales) wider. In Kleingruppen wurde anschließend über die Themen Lebensqualität, Smarte Wirtschaft und die Prioritäten für die Erweiterung der Smart City Strategie diskutiert. Die Ergebnisse werden in die Weiterentwicklung des Modellprojekts Smart City und die Bürger:innenbeteiligung einfließen.

Zudem wurden die „Eckpunkte für gute und inklusive Beteiligung in Lübeck“ den Mitgliedern übergeben und dazu aufgerufen, Anmerkungen und Kommentare abzugeben. Bis Anfang 2023 sollte der Entwurf im Rahmen von Workshops mit Einwohner:innen, Kommunen und Organisationen weiter diskutiert werden.

3. Sitzung

Die dritte Sitzung des Beirats Lübeck Digital, die am 6. Dezember im Bürgerschaftssaal im Lübecker Rathaus stattgefunden hat, beschäftigte sich mit dem Schwerpunkt nachhaltige Mobilität. Dazu wurden Expert:innen aus der Stadtverwaltung zu den Themen Verkehrsfluss und Geo-Services, Verkehrsmodell und Radverkehr sowie der TraveKom zur Lübeck-App eingeladen. Die Mitglieder des Beirats konnten sich im Rahmen eines World Cafés an Ständen informieren, austauschen und ihre Perspektive einbringen. Anschließend wurden die Ergebnisse der Diskussionen von den Expert:innen vorgestellt. Sie sollen bei zukünftigen Planungen und Konzepten berücksichtigt werden.

Danach präsentierte Sabrina Eßer, Smart City Managerin der Hansestadt, die erste Fortschreibung der Digitalen Strategie der Hansestadt Lübeck. Sie stellte dabei den Zusammenhang zwischen den Herausforderungen, der Vision, den Maßnahmen und der Kommunikation/Vernetzung her und zeigte Beispiele. Die Mitglieder hatten das Dokument vorab erhalten und konnten dazu Fragen stellen und Anmerkungen aus ihrer Sicht machen.

Zudem stellte Prof. Moreen Heine, Moderatorin von der Universität zu Lübeck, den aktuellen Stand des Beteiligungskonzepts vor und erläuterte den weiteren Prozess zur Finalisierung und Umsetzung. Des Weiteren informierte Alexander Kraake, Changemanager im Bereich Digitalisierung, den Beirat über die vorläufige Planung von Stadtverwaltung und EnergieCluster Digitales Lübeck zum Digitaltag am 16. Juni. Die Mitglieder wurden eingeladen, sich an der Vorbereitung und eventuell mit eigenen Veranstaltungen (z.B. Seminar, Workshop, Tag der offenen Tür, Hackathon) zu beteiligen. Prof. Heine stellte abschließend ein Verbundprojekt der Hansestadt Lübeck, der Universität zu Lübeck und weiterer Partner zum Thema Datensouveränität vor. Der Beirat wurde eingeladen, die bisherigen Ergebnisse zu kommentieren und Teilnehmende für die Evaluation vorzuschlagen.

Die Sitzungen des Beirats im Jahr 2023 finden am 9. März, 7. Juni, 6. September und 6. Dezember statt.

Die Protokolle, Folien und Unterlagen sind unter www.luebeck.de/digitalbeirat zu finden.

Hansestadt Lübeck
Der Bürgermeister
1.103 Bereich Digitalisierung, Organisation und Strategie
Fackenburger Allee 29 | 23554 Lübeck
(0451) 115
cdo@luebeck.de
www.luebeck.de/digital

